

## Partizipationsrelationen in semiotischen Dualsystemen

1. Partizipationsrelationen hatten wir bislang lediglich innerhalb der Isomorphie von Objekt und Zeichen, d.h. bei der Metaobjektivierung

$$\mu: \Omega \rightarrow Z$$

untersucht (vgl. z.B. Toth 2015). Diese offenbar auf Ontik und Semiotik beschränkte Art von Relationen existieren jedoch, wie im folgenden gezeigt werden soll, auch bei semiotischen Dualsystemen, denn unter diesen gibt es keine Zeichenthematik, die nicht in mindestens einer Subrelation mit ihrer zugehörigen Realitätsthematik zusammenhängt, et vice versa. Da durch die Dualisationsoperation ja Triaden und Trichotomien vertauscht werden, kann man die nicht-leeren Schnittmengen zwischen Zeichen- und Realitätsthematiken dadurch deuten, daß die Subrelationen, die beiden Teilen eines semiotischen Dualsystems gemeinsam sind, aus der Realitätsthematik in die Zeichenthematik, bzw. umgekehrt, verschoben werden, so daß also diese internen Zeichenzusammenhänge partizipativ fungieren.

2. Partizipationsrelationen bei den 10 semiotischen Dualsystemen

$$DS 1 = [3.1, 2.1, 1.1] \times [1.1, 1.2, 1.3]$$

$$\rightarrow [ \quad \quad \quad 1.1 \quad \quad \quad 1.2 \quad 1.3 ]$$

$$DS 2 = [3.1, 2.1, 1.2] \times [2.1, 1.2, 1.3]$$

$$\rightarrow [ \quad 2.1, 1.2 \quad \quad \quad 1.3 ]$$

$$DS 3 = [3.1, 2.1, 1.3] \times [3.1, 1.2, 1.3]$$

$$\rightarrow [3.1, \quad \quad \quad 1.3 \quad \quad \quad 1.2, \quad \quad ]$$

$$\text{DS 4} = [3.1, 2.2, 1.2] \times [2.1, 2.2, 1.3]$$

$$\rightarrow [ \quad 2.2 \quad \quad \quad 2.1 \quad \quad 1.3 ]$$

$$\text{DS 5} = [3.1, 2.2, 1.3] \times [3.1, 2.2, 1.3]$$

$$\rightarrow [3.1, 2.2, 1.3]$$

$$\text{DS 6} = [3.1, 2.3, 1.3] \times [3.1, 3.2, 1.3]$$

$$\rightarrow [3.1, \quad \quad 1.3 \quad \quad \quad 3.2 \quad \quad ]$$

$$\text{DS 7} = [3.2, 2.2, 1.2] \times [2.1, 2.2, 2.3]$$

$$\rightarrow [ \quad 2.2, \quad \quad \quad 2.1 \quad \quad 2.3 ]$$

$$\text{DS 8} = [3.2, 2.2, 1.3] \times [3.1, 2.2, 2.3]$$

$$\rightarrow [ \quad 2.2, \quad \quad \quad 3.1 \quad \quad 2.3 ]$$

$$\text{DS 9} = [3.2, 2.3, 1.3] \times [3.1, 3.2, 2.3]$$

$$\rightarrow [3.2, 2.3, \quad \quad \quad 3.1 \quad \quad ]$$

$$\text{DS 10} = [3.3, 2.3, 1.3] \times [3.1, 3.2, 3.3]$$

$$\rightarrow [3.3, \quad \quad \quad 3.1, 3.2 \quad \quad ]$$

## Literatur

Toth, Alfred, Die Logik des Jägers Gracchus. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

1.1.2016